

Arbeitsgruppe Ambulante ärztliche Versorgung – Kurzinfo –

Start der Arbeitsgruppe	April 2012
Arbeitsschwerpunkt	Beratung/Unterstützung bei der Sicherung der hausärztlichen Versorgung im Landkreis Karlsruhe
Handlungsempfehlungen	<p>Im Jahr 2013 hat die AG die bis dahin von ihr erarbeiteten Handlungsempfehlungen veröffentlicht. Im Kern beinhalten diese Empfehlungen vor allem folgende Punkte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schaffung eines Netzwerks zur Verbesserung der hausärztlichen Versorgung im Landkreis Karlsruhe – „Die 5 K's“ (Kreis, Kommunen, Kassenärztliche Vereinigung BW, Krankenhäuser/(Kreis-) Ärzteschaft und Krankenkassen) <p> Flyer Ambulante Ärztliche Versorgung</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Eine von der AG erstellte Checkliste zur Sicherstellung der ambulanten ärztlichen Versorgung wird den Kommunen des Landkreises zur Verfügung gestellt. Jede Kommune kann so für sich die örtliche Situation genauer analysieren. <p>(Stand 2013)</p> <p> Handlungsempfehlungen Ambulante ärztliche Versorgung</p>
Aktivitäten	<p>Aktuell:</p> <p>Die AG richtet ihre Aktivitäten wie folgt aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bearbeitung verschiedener Themen rund um die ambulante ärztliche Versorgung. ■ Aufrechterhaltung und weitere Intensivierung der bisherigen Beratungs- und Unterstützungsangebote durch AG und 5-K-Netzwerk. ■ „5K-Einzelfallbesprechungen“ für betroffene Kommunen. Ziel ist das Aufzeigen von Zusammenhängen der Sicherung der hausärztlichen Versorgung sowie die Vermittlung individueller Handlungsempfehlungen. ■ Austausch mit anderen Kreisen über Projekte und Lösungsansätze zur Sicherstellung der ambulanten hausärztlichen Versorgung. ■ Planung eines „Round Tables“ am 20.07.2021: Thema ist die Weiterbildungsordnung 2020 und die Vernetzung von entscheidenden Akteuren in der Weiterbildung der Fachärzte für Allgemeinmedizin als Lösungsansatz für die mit der Weiterbildungsordnung 2020 einhergehenden Probleme.

- Überarbeitung der Handlungsempfehlungen sowie der allgemeinen Internetpräsenz der AG zur stärkeren Sichtbarmachung des vorhandenen Angebotes geplant.
- Neuer Schwerpunkt: Vernetzung weiterbildender Akteure, Analyse bestehender Weiterbildungsverbände im Landkreis Karlsruhe.

Bisher:

- Befragung aller Hausärzte und hausärztlich tätigen Internisten im Landkreis (Oktober bis Dezember 2012).
- Erarbeiten der o.a. Handlungsempfehlungen und in diesem Zuge:
 - Aufbau des „5-K-Netzwerks“
Das 5-K-Netzwerk der Arbeitsgruppe berät und unterstützt seit 2013 nach Möglichkeit Gemeinden und Städte im Landkreis bei der Suche und Umsetzung von Lösungsansätzen.
 - Erarbeiten einer Checkliste für Gemeinden zur Sicherstellung der ambulanten ärztlichen Versorgung (2013/2014).
- Informationsveranstaltung zur Umsetzung der Handlungsempfehlungen für alle (Ober-)Bürgermeisterinnen und (Ober-)Bürgermeister am 19.05.2014
- Bearbeitung verschiedener in die Kompetenz der AG fallender Angelegenheiten rund um die ambulante ärztliche Versorgung.
- Engagement der AG in einer Arbeitsgruppe des Deutschen Landkreistages zur Entwicklung von Strategien für die Sicherstellung ambulanter ärztlicher Versorgung.
- Fokussierung auf das Thema der psychischen Versorgung im Landkreis sowie Entwicklung einzelner Verbesserungsansätze in diesem Bereich.
- Informationsveranstaltung der Kassenärztlichen Vereinigung für alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister am 22.10.2019.
- Befragung aller (Ober-)Bürgermeisterinnen und (Ober-)Bürgermeister zum Stand des aktuellen sowie prognostizierten hausärztlichen Versorgungsgrades in ihren jeweiligen Kommunen ab dem 27.11.2019.
- Institutionalisierung des 5K-Netzwerkes; Angebot anlassbezogener „5K-Einzelfallbesprechung“ für betroffene Kommunen.
- Fokussierung auf das Thema Verbundweiterbildung in der Allgemeinmedizin; Einladung einer Vertreterin der „KWBW Verbundweiterbildung plus“ am 21.01.2020.
- Netzwerktreffen mit anderen Landkreisen zum Thema Sicherstellung der ambulanten ärztlichen Versorgung am 22.10.2020.
- Informationsveranstaltung der Arbeitsgruppe für alle (Ober-)Bürgermeisterinnen und (Ober-)Bürgermeister am 19.05.2021 als „Reaktion“ auf die Befragung: „Warten bis der

	<p>Arzt kommt? Was können wir als Kommune tun – Eine Informationsveranstaltung zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung“.</p>
<p>Weiterführende Infos</p>	 <p>Kommunale Gesundheitskonferenz – AG Ambulante ärztliche Versorgung</p>
<p>Mitglieder der AG</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kreisärzteschaft Karlsruhe ■ AOK Mittlerer Oberrhein ■ Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Karlsruhe ■ Gemeinden und Städte im Landkreis (z.Zt. Bad Schönborn, Gondelsheim, Karlsbad, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Kürnbach, Marxzell, Oberderdingen, Rheinstetten, Weingarten) ■ Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg ■ Regionale Kliniken Holding RKH GmbH ■ Landratsamt Karlsruhe, Gesundheitsamt ■ weitere Fachleute nach Bedarf
<p>Vorsitz / Kontakt</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ann-Katrin Zimmermann Landratsamt Karlsruhe, Justizariat Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe Tel.: 0721 936 – 80910 agav@landratsamt-karlsruhe.de ■ Julia Saile Landratsamt Karlsruhe, Justizariat Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe Tel.: 0721 936 – 80770 agav@landratsamt-karlsruhe.de

Stand: Oktober 2021